

Biografie

Gérard Korsten

Dirigent

www.gerard-korsten.com



In Pretoria geboren, begann Gérard Korsten seine Laufbahn zunächst als Geiger. Nach seiner Ausbildung bei Ivan Galamian am Curtis Institute in Philadelphia ging er nach Salzburg, wo er bei S ndor V gh studierte, der ihn als Konzertmeister und stellvertretenden Musikalischen Leiter zu seiner Camerata Salzburg holte. 1987 wurde Korsten Konzertmeister des Chamber Orchestra of Europe und arbeitete dort neun Jahre lang eng mit Dirigenten wie Claudio Abbado, Nikolaus Harnoncourt und Heinz Holliger zusammen.

Seitdem hat Gérard Korsten über 100 Orchester in 24 Ländern geleitet. Er arbeitet als Gastdirigent mit dem Adelaide Symphony, BBC Scottish Symphony, Budapest Festival Orchestra, der Camerata Salzburg, dem Chamber Orchestra of Europe, Hong Kong Philharmonic, Irish Chamber Orchestra, Orchestra di Padova e del Veneto, Orchestre National de Lyon, Scottish und Swedish Chamber Orchestra, sowie dem SWR Sinfonieorchester Freiburg.

Zuletzt hat Gérard Korsten Produktionen für folgende namhafte Theater und Festivals dirigiert: Teatro alla Scala Mailand (*Le nozze di Figaro*); Opéra National de Lyon (*Ariadne auf Naxos*, *Idomeneo*, *La Traviata*, *Siegfried*, *Die lustige Witwe* und Henzes *L'Upupa*); Bregenzer Festspiele (Simon Laks' *L'Hirondelle inattendue*, *Die Zauberflöte*, *Le Rossignol*, *Der Schauspieldirektor*); Deutsche Oper Berlin (*La Traviata*); English National Opera (*Aida*); Glyndebourne Festival (*Cos  fan tutte*, *Albert Herring*); Maggio Musicale Fiorentino (*Cos  fan tutte*); Netherlands Opera (*Cos  fan tutte*); New National Theatre Tokyo (*Tosca*); Royal Opera Stockholm (*Don Giovanni*) und Hungarian State Opera (*Don Pasquale*). Am Teatro Lirico di Cagliari leitete Gérard Korsten nicht nur Italien-Premieren von Richard Strauss' *Die ägyptische Helena*, Webers *Euryanthe*, Delius' *A Village Romeo and Juliet* sowie Schuberts *Alfonso und Estrella*, sondern er brachte ebenso regelmäsig Repertoire-Klassiker wie *Aida*, *Carmen*, *Die Fledermaus*, *Die Zauberflöte*, *Don Pasquale*, *Il barbiere di Siviglia*, *La Traviata*, *Lucia di Lammermoor*, *Tosca*, *Un ballo in maschera* und zuletzt *Don Giovanni* zur Aufführung.

Neben seinen Gast-Dirigaten bei Opernhäusern und Orchestern war Gérard Korsten Musikalischer Leiter bei den London Mozart Players, dem South African State Theatre in Pretoria und dem Uppsala Chamber Orchestra. Von 1999 bis 2005 war er in gleicher Position beim Orchestra del Teatro Lirico di Cagliari (Sardinien) tätig. Nach 13 Jahren als Chefdirigent des Sinfonieorchesters Vorarlberg, wurde Gérard Korsten im Sommer 2018 zum Ehren-dirigenten auf Lebenszeit ernannt.

Die bei Arthaus erschienene DVD *Le nozze di Figaro*, aufgenommen an der Mailänder Scala mit Diana Damrau und Ildebrando d'Arcangelo in den Hauptrollen, wurde in Frankreich mit einem *Diapason D'Or* und in den USA als *Critic's Choice* des Magazins *Opera News* ausgezeichnet. Weitere Einspielungen unter der Leitung von Gérard Korsten umfassen Tschaikowskis *Serenade* und *Souvenir de Florence* mit dem Chamber Orchestra of Europe (Deutsche Grammophon), Orchesterwerke von Crusell, Lindblad und Eggert (Naxos), *La Veuve joyeuse* (DVD, Erato) sowie einige Aufnahmen mit dem Teatro Lirico di Cagliari: *Die ägyptische Helena*, *Euryanthe* und *Lucia di Lammermoor* auf CD (Dynamic) und *Alfonso und Estrella* (Dynamic) und *Don Pasquale* (Arthaus) auf DVD.

Gérard Korsten hat zwei Töchter und lebt mit seiner Frau, der italienischen Sopranistin Eva Mei, in Zürich und Arezzo.

2023/2024

Wir bitten Sie, diese Biographie unverändert abzudrucken. Auslassungen und Veränderungen sind nur nach Rücksprache mit der Agentur gestattet.